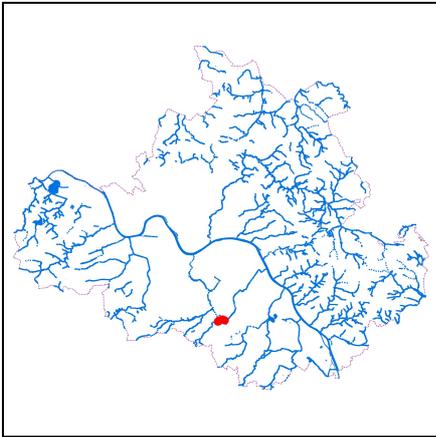


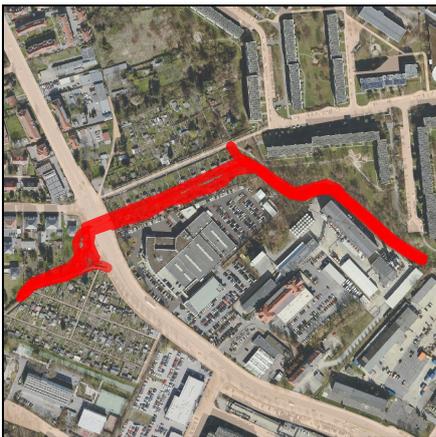
Maßnahmeblatt



Gewässerentwicklungsmaßnahme Gewässer zweiter Ordnung GH_I-86-00260 - Blasewitz-Grunaer Landgraben/ Koitschgraben/ Leubnitzbach



Lage in Dresden



Lageplan Maßnahme,
Maßstab 1:10.000



Abb. 1: vor Maßnahmeumsetzung; ausgebautes Trapezprofil im Bereich des Heydenreichweges, 01.10.2019

Maßnahme	Koitschgraben: Umverlegung und Offenlegung im Bereich Dohnaer Straße
	Umverlegung und Offenlegung mit naturnaher und durchgängiger Gestaltung des Gewässers, Neubau ökologisch durchgängiger Straßendurchlass
Bearbeitungsstand	Planung
Bauherr	Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt
Maßnahmetyp	Rückbau / Offenlage / Renaturierung

LAWA-Maßnahmen-Nr.	319
LAWA-Maßnahmen-Nr.	72
Geschätzte Kosten	698.000 EUR
Angestrebter Realisierungszeitraum	09/2021 bis 12/2022
Gemarkung	Leubnitz-Neuostra, Strehlen
Stadtbezirk	Prohlis
Ort/Lage	Dohnaer Straße

Welche Gewässer sind betroffen?

Gewässer	Abschnitte
Blasewitz-Grunaer Landgraben/ Koitschgraben/ Leubnitzbach	00-16/120 bis 00-16/121
Leubnitzer Mittelgraben	00-16-02/1 bis 00-16-02/2
Gebietskennzahl	53719516711

■ Welche Abflussdaten liegen für den Bereich der Maßnahme vor?

Station (Gewässerabschnitt, Lage)	Abfluss in m ³ /s bei				
	MQ	HQ ₁	HQ ₁₀	HQ ₂₀	HQ ₁₀₀
00-16/116 unterhalb Verrohrung Dohnaer Straße	0.04	1.30	2.62	3.00	3.90
00-16/120 oberhalb Verrohrung Dohnaer Straße	0.03	1.43	2.77	3.18	4.13
00-16/123 unterhalb Abzweig Leubnitzer Flutgraben	0.03	1.44	2.85	3.27	4.24



Abb. 2: vor Maßnahmeumsetzung: Zulauf zum Straßendurchlass Dohnaer Str., 01.08.2018



Abb. 3: vor Maßnahmeumsetzung: maroder Durchlass unter der Dohnaer Straße mit Ringriss, 01.08.2018



Abb. 4: vor Maßnahmeumsetzung: Gewässerverlauf unter der stadtauswärtigen Fahrbahn der Dohnaer Straße, 01.08.2018



Abb. 5: in Planung: künftige Lage des Straßendurchlasses Dohnaer Straße, 01.08.2018

00-16/124	oberhalb Abzweig Leubnitzer Flutgraben	0.03	1.44	2.85	3.27	4.24
00-16/126	unterhalb Einleitung 18B189 aus dem Kanalnetz (Wilhelm-Franke-Straße)	0.03	1.47	2.90	3.33	4.31
00-16/127	oberhalb Einleitung RW 18B189 (Wilhelm-Franke-Straße)	0.03	0.96	1.78	2.04	2.65
00-16/133	unterhalb Einleitung 18A153 aus dem Kanalnetz (Altleubnitz)	0.03	0.95	1.76	2.01	2.62
00-16/134	oberhalb Einleitung RW 18A153 (Altleubnitz)	0.03	0.91	1.68	1.91	2.60
00-16/141	unterhalb MW-Einleitung Klosterteichplatz	0.03	0.82	1.51	1.74	2.52
00-16/142	oberhalb Einleitung Klosterteichplatz	0.03	0.72	1.40	1.63	2.49
00-16/147	unterhalb Einleitung 18F107 aus dem Kanalnetz (Heiligenbornstraße)	0.03	0.71	1.38	1.61	2.46
00-16/148	oberhalb Einleitung RW 18F107 (Heiligenbornstraße)	0.02	0.65	1.27	1.49	2.44
00-16/153	unterhalb HWRB Leubnitzbach	0.02	0.64	1.26	1.48	2.42

■ Warum ist die Maßnahme erforderlich?

- Gewässer verläuft unter der B172 und auf Betriebsgelände der Fa. Zamek auf insgesamt ca. 400 m Länge verrohrt
- Schlechter baulicher Zustand der etwa 300 m langen Verrohrung unter der Dohnaer Straße (B172)
- Absturz (ID: 13391) verursacht schlechte Durchgängigkeit für Fische und für fließgewässertypische Kleinlebewesen (Makrozoobenthos)

■ Was soll getan werden?

- Rückbau des funktionslos gewordenen Wehres Heydenreichweg (Abschlag zum Leubnitzer Flutgraben)
- Umverlegung und naturnahe Gestaltung des Koitschgrabens ab dem Bereich Wehr Heydenreichweg und entlang der Kleingartenanlage Spitzweg e. V., Einbindung in den Leubnitzer Mittelgraben
- Ersatzneubau eines Straßendurchlasses im Bereich der Haltestelle Spitzwegstraße durch STA als Ersatz für die bestehende jetzige etwa 300 m lange Verrohrung unter der Dohnaer Straße
- Gewässeraufweitung im Bereich des Leubnitzer Mittelgrabens
- Umbau des Absturzes (ID: 13391) am Beginn des Maßnahmenbereiches zu fischgängiger, rauer Rampe
- Schaffung möglichst naturnaher Sohlbefestigung durch Buhneinbau zur Strömunglenkung und Störsteine (> ca. 120-220 mm); Ziel ist, dass auf fest fixierten Steinen lose, aber gegen Verfrachtung gesicherte Grobsteine bis Grobkies so aufgelagert ist, dass unter dem Grobmaterial durchströmte Lückenräume entstehen als Lebensraum für gewässertypisches Makrozoobenthos
- Schaffung von Unterständen (z. B. aus Totholz oder Steinen) und kleinen Kolken für Fische



Abb. 6: in Planung: künftiger Verlauf des Koitschgrabens im Bereich der Kleingartenanlage, 01.08.2018

- Was soll mit der Maßnahme erreicht werden?
- Gewässerökologische Aufwertung i. S. der Zielerreichung des "guten Zustandes"
- Verbesserung der Erlebbarkeit des Gewässers
- Vermeidung von Überflutungen im Bereich Durchlass Dohner Straße
- Verbesserung der Gewässerstruktur
- Herstellung der Durchgängigkeit für aufsteigende (nicht flugfähige) Gewässertiere



Abb. 7: in Planung: künftige Einbindung des Koitschgrabens in den Leubnitzer Mittelgraben, 01.08.2018

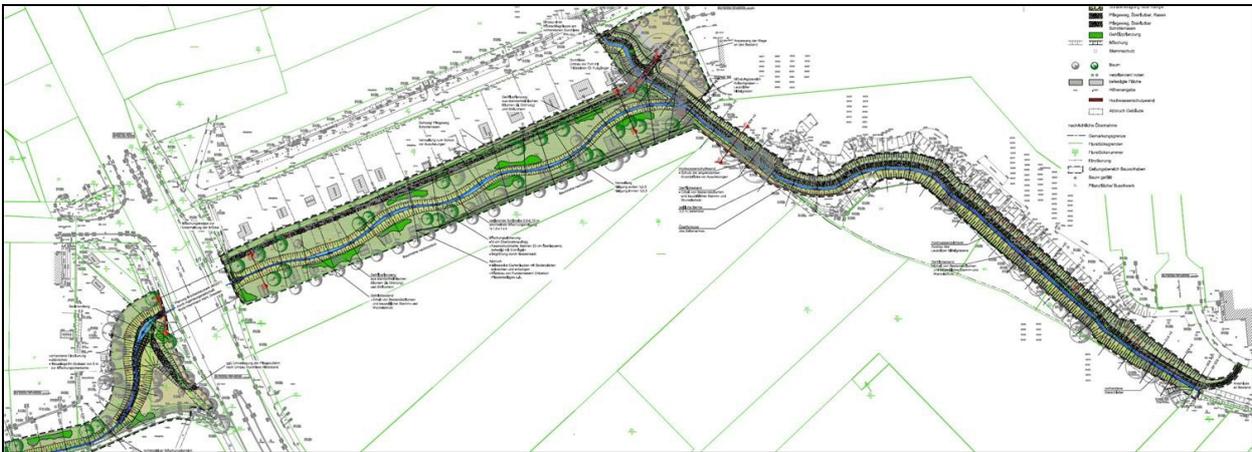


Abb. 8: Planung: vorgesehene Gewässerumgestaltung, 01.08.2018